

Interessante und spannende Saison erwartet

Interessante Saison - 22 Teams

"Wir freuen uns auf die neue Tennissaison und werden sicherlich wieder einige Erfolge feiern können", kündigt 1. Vorsitzender Uwe Dressel an. Insgesamt gehen wieder 22 Teams an den Start, darunter sind 10 Nachwuchsteams. "Wir sind einer der mitglieder- und mannschaftsstärksten Clubs in der Oberpfalz", freut sich Sportwart Günter Spannl. Überregional spielen die Damen 30 sowie erstmals die Damen 50.

Stadtmeisterschaften - Bezirksmeisterschaften B Nachdem die Frühjahrsinstandsetzung der Plätze aufgrund des Jahrhundertfrühlings in Rekordzeit geschafft worden ist, startet die TGN mit den Weidener Stadtmeisterschaften sowie den Bezirks-

meisterschaften B perfekt in die neue Saison.

Masterswertung bei Jugendstadtmeisterschaften Erstmals gibt es für die Jugendstadtmeisterschaften und die Landkreismeisterschaften, die beide im Juli für Nachwuchsspielerinnen und -spieler aus Weiden und dem Landkreis Neustadt/WN stattfinden, eine Masterswertung. "Wir freuen uns auf die Kooperation mit der TSG Mantel-Weiherhammer. Diese Form der LK-Turniere - ohne weite Anfahrten und übermächtige Gegner - sind eine tolle Chance für unsere Kinder und Jugendlichen", erklärt Jugendwartin Dr. Daniela Runkel.

"Spaß und Freude am Tennis bei der TGN:

"Spaß und Freude" am Tennis lautet das Motto bei der TGN. Auch dürfen Mitglieder anderer Tennisclubs aus dem Großraum Weiden mit TGN-Mitgliedern kostenlos, aber ohne Vorreservierung, auf den Freiplätzen spielen. "Es gibt viele nette Tennisspielerinnen und Tennisspieler in anderen Clubs. Es ist doch schön, wenn Tennis gespielt wird und Kontakte auch zu anderen bestehen", fügt Uwe Dressel hinzu.

Die TGN - der Tennisclub für Familien

Bei der TGN gibt es ein ganzjähriges Komplettprogramm mit Training und Turnieren für alle Altersstufen und Spielniveaus. Auch können Kinder und Erwachsene gerne das Tennisspielen kostenlos probieren.

Alle Kindergartenkinder bzw. Erstklässler erhalten als Starthilfe im Sommer einen kostenlosen Tenniskurs im Rahmen der Mitgliedschaft. "Dies ist einzigartig und 24 Kinder kommen hier in den Genuss, da gerade unsere Kleinen unsere volle Unterstützung benötigen", erklärt Jugendwartin Dr. Daniela Runkel. Und das Ganze ist auch bezahlbar. Die Mitgliedschaft für Familien mit Kindern unter 12 Jahren kostet 190 €/Jahr, bei Kindern über 12 Jahren 210 €/Jahr. Schüler, Studenten, Auszubildende bezahlen 50 €/Jahr, Erwachsene 130 €/Jahr.

Viele Kinder tummeln sich bei der TGN



"Die Kinder sind die Zukunft eines jeden Vereins und hier investieren wir gerne. Gerade die Kooperationen mit den Schulen sind der Schlüssel zum Erfolg", freut sich 1. Vorsitzender Uwe Dressel. So fanden in den Partnerschulen H.-Schelter-Schule, Rehbühlschule, A.-Schweitzer-Schule und H.-Sauer-Schule im Winter in allen ersten Klassen eine Tennis-Schnupperstunde statt. Alle Erstklässler durften anschließend an der kostenlosen Tennis-SAG teilnehmen, die erstmals in der TGN-Tennishalle stattfand.

Am 6. April fanden dann unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Kurt Seggewiß, BTV-Vizepräsident Heinz Wagner und Bezirksvorsitzenden Johannes Deppisch die 9. Kleinfeldtennis-Schulmeisterschaften statt. Hier tummelten sich knapp 60 Kinder in der TGN-Halle, tollten auf der Hüpfburg herum, hatten viel Freude mit dem Talentino-Maskottchen des Bayerischen Tennis-Verbandes und freuten sich über die Pokale, Urkunden und Preise.

(weitere Bilder und Sieger auf der Rückseite)

Kostenloser* Tenniskurs für Kindergartenkinder/Erstklässler im Sommer 2014 bei der TGN

*im Rahmen der Mitgliedschaft (50 €/Kind; 10 Einheiten a 45 min, 4-6er-Gruppe)

TGN-Vorsitzender Uwe Dressel kommissarisches Bezirksvorstandsmitglied für Vereinsberatung, Ausbildung und Entwicklung



Uwe Dressel mitHeinz Wagner (rechts, BTV-Vizepräsident) und Johannes Deppisch (links, Vorsitzender Tennisbezirk Oberpfalz)

Uwe Dressel hat im Februar 2014 in der Bezirksvorstandschaft den neu geschaffenen Geschäftsbereich Vereinsberatung, Ausbildung und Entwicklung kommissarisch übernommen. Neben der Tätigkeit als Referent für die Trainerausbildung sowie für Schul- und Kindergartentennis ist der Aufbau des Bezirksvereinsservices ein wichtiger Schwerpunkt. "Da ich vom BTV-Konzept, das Heinz Wagner und die BTV-Mitarbeiter entwickelt haben, voll überzeugt bin und wir bei der TGN bereits vieles erfolgreich umgesetzt haben, wirke ich gerne mit und helfe den anderen Vereinen", erklärt Uwe Dressel. Außerdem wurde Uwe Dressel von Oberbürgermeister Kurt Seggewiß mit der Ehrenplakette des Sports in Bronze für die besonderen Verdienste um den Weidener Sport ausgezeichnet. Uwe Dressel ist seit dem Jahr 2000 1. Vorsitzender der TGN und für den TGN-Aufschwung verantwortlich.





www.tg-neunkirchen.de

Veranstaltungen

Stadtmeisterschaften Erwachsene um den City-Optik-Cup

18.-21.4.2014

Bezirksmeisterschaften B 25.-27.4.2014

Saisoneröffnungsbrunch 27.4.2014

Jugendstadtmeisterschaften

um den Sparkassen-Cup 17.-20.7.2014

Masterswertung mit Landkreismeisterschaften

Sommernachtsfest 26.7.2014

Sommer-LK-Turnier 16.8.2014

Turniermeldungen per Turnierportal Mybigpoint





22 Mannschaften am Start - 10 Jugendteams Bei der TGN findet jeder Spieler ein passendes Team

	Herren 1	Herren 2	Herren 30	Herren 40 (1)	Herren 40 (2)	Herren 40 (3)	Herren 50	Herren 60	Herren 65	Junioren 1	Junioren 2	Junioren 3	Knaben 1	Bambini
	Bezirksliga	Bezirksklasse 1	Bezirksliga	Bezirksliga	Bezirksklasse 1	Kreisklasse 1	Bezirksklasse 1	Bezirksklasse 1	Bezirksliga	Bezirksliga	Bezirksklasse 1	Bezirksklasse 1	Bezirksliga	Bezirksliga
Sa 03.05.			DJK Weiden	Paulsdorf		Waldershof 2		Sulzbach-R.		Schanzl Amberg		Schanzl Amb. 2		RB Regensburg
So 04.05.	Teublitz	GR Weiden 2			Tännesberg		Schnaittenbach						Schanzl Amberg	
Mi 07.05.									Donaustauf					
Sa 10.05.			Etzenricht	Kareth-Lappers.				Mantel-Weiherh.		GR Weiden	TGN 3	TGN 2		Schanzl Amberg
So 11.05.	Schwabelweis	Waldershof			Schwandorf									
Mi 14.05.									TC a.l.Steg					
Sa 17.05.			Wackersdorf	Sinzing	Postkeller					RB Regensburg	Tirschenreuth	Rieden		Waldershof
So 18.05.	Neutraubling	Kümmersbruck												
Mi 21.05.									RB Regensb. 2					
Sa 24.05.			Hohenbogen-V.	Vilseck	Waldershof					Bach	Rieden	Tirschenreuth		Tirschenreuth
So 25.05.	RB Regensb. 3	Vilseck				Waldsassen	Tännesberg						RB Regensburg	
Mi 28.05.									PS Regensburg					
Do 29.05.						Tirschenreuth 2	Schanzl Amberg							
Sa 31.05.			Schwabelweis 2	Neutraubling	Tirschenreuth					Waldershof	Kümmersbruck			
So 01.06.	Schanzl Amb. 3						Schmidgaden	TC a.I.Steg					Waldershof	
Sa 21.06.						Mantel-Weiherh.	Traßlberg	Erbendorf						
So 22.06.		Sengenthal												
Mi 25.06.									Sulzbach-R.					
Sa 28.06.			Großberg				Steinberg			RTK Regensb.	Schanzl A. 2	Pfreimd		Hainsacker
So 29.06.	GR Weiden	Hahnbach											Schwabelweis	
Mi 02.07.									Siemens Amb.					
Sa 05.07.			Auerbach	Regenstauf		VFB Weiden		Pfreimd		Hahnbach	Pfreimd	Künmmersbruck		
So 06.07.	Waldmünchen	Auerbach			Auerbach								Hainsacker	
Mi 09.07.									Roding					
Sa 12.07.				Maxhütte	Stulln	Michelfeld		Altenstadt 2						
So 13.07.													GR Weiden	

Herren 1

Nach der denkbar knapp verpassten Meisterschaft im Vorjahr steht der sichere Klassenerhalt wieder im Vordergrund. Martin Snejdar und Fabian Uhlig haben die TGN leider verlassen. Mit dem 17-jährigen Jakub Rozlivek (Nr. 22 der Junioren bzw. 269 der Herren in Tschechien) spielt eine neue Nr. 1 bei der TGN. Mit Adam Posejpal, MF Alexander Keppler, Felix Buchner, Fabian Brunner, Jochen Runkel, Philipp Wurzer und Christoph Tafelmeier tritt ein ausgeglichenes Team an. Gleich zu Beginn kommen mit Teublitz und Schwabelweis zwei sehr starke Gegner, während Neutraubling eher schwächer einzuschätzen ist. In welcher Aufstellung RB Regensburg 3 und Schanzl Amberg 3 antreten werden, ist völlig offen. GR Weiden wiederum scheint im Vergleich zum Vorjahr deutlich stärker zu sein, während gegen Waldmünchen ein Sieg Pflicht sein sollte. Eine höchst interessante und sicherlich auch spannende Saison steht den TGN-Herren bevor.

Herren 2

Nach dem erfreulichen Klassenerhalt wollen unsere Nachwuchsspieler die recht hohe Liga sichern. Die Kernmannschaft besteht aus Andreas Rothballer, Manuel Marx, Lucas Selch, Philipp Würfl, MF Julian Kraft, Florian Tretter, Sandro Wolfram, Stephan Schick, Martin Schmid, Felix Lukas, Daniel Dusold und Stamatis Kazoglu.

Sehr interessant wird zum Saisonauftakt das Lokalderby gegen GR Weiden 2 sein. Waldershof und Auerbach werden unschlagbar sein. Gegen Kümmersbruck, Vilseck, Sengenthal und Hahnbach hoffen die Jungs auf etwas Glück, um die für den Klassenerhalt nötigen Punkte zu gewinnen.

Herren 30

Die Herren 30 peilen nach dem Wiederaufstieg in die Bezirksliga einen gesicherten Mittelfeldplatz an. Mit Rückkehrer Michael Binder (Pirk) und Alexander Frey (Neustadt) wurde die Mannschaft gezielt verstärkt. Das Saisonziel kann MF Holger Humpelstetter mit den bewährten Stammkräften Jochen Runkel, Dr. Alexander Erben, Dietmar Wildenauer, Jörg Holzkämper und Stefan Reger erreichen. Entsprechend ihrer Aufstellung sollten Auerbach, Wackersdorf und Großberg die stärksten Gegner sein. Die Spiele gegen die DJK Weiden, Hohenbogen-Vordermais, Großberg und Schwabelweis 2 sollten spannend werden.



Herren 40 (1)



Nach der missglückten Saison im Vorjahr möchten die Herren 40 möglichst lange um den Aufstieg mitspielen. Vielleicht ist in diesem Jahr das Glück mehr auf der TGN-Seite. Neben Uwe Dressel, Frank Jesse, Christian Oestemer, Georg Renner, Matthias Reichel, MF Fritz Kritzenthaler, Achim Neupert und Wolfgang Golla kommen auch die Neuzugänge Michael Striegl (DJK Neustadt) und vielleicht auch Thomas Sturm zum Einsatz. Die Liga ist sehr ausgeglichen und die vermeintlich stärksten Gegner werden Maxhütte, Regenstauf und Vilseck sein.

Herren 40 (2)

Der Klassenerhalt ist wie im Vorjahr das erklärte Ziel der Herren 40 (2). Das Kernteam besteht aus Ralf Bäuml, Harald Wolfram, Markus Seibert, Markus Dahms, Gerd Kraft, MF Michael Meier und Marc Steinsdörfer.

Herren 40 (3)

Unsere Hobbyspieler um MF Frank Schröer sind eine lustige Truppe und wollen sich mit anderen Teams messen. Die Geselligkeit und Kameradschaft sind wichtig und der ein oder andere Sieg sollte zu schaffen sein.

Herren 50

Eine positive Punktbilanz wie im Vorjahr möchten die Herren 50 schaffen. MF Günter Schnupfhagn bildet mit Richard Schwarzmeier, Andre Mendorf, Richard Mark, Dieter Schnupfhagn, Karl Dewald, Alfons Hartwig und Herbert Marx den Kern der Mannschaft. Auch können Georg Renner und Fritz Kritzenthaler das Team zweimal verstärken.



Herren 60/65



Die H 60/65 trauern um ihren Tennisfreund Franz Dornheim. Franz hat über drei Jahrzehnte die Farben der TGN engagiert und würdevoll vertreten. Er spielte bei den Herren 1, H45, H50 und H60. In der Medenrunde 2010 bestritt er mit Wieland Biebl sein letztes Doppel.

Beim Training der Herren 60/65 beteiligte er sich im Sommer 2013 noch bei guter Gesundheit. Sein plötzlicher Tod im Januar 2014 hat uns alle überrascht und zutiefst betroffen gemacht. Wir verneigen uns vor seiner Lebensleistung als Mensch und Sportsmann.



Was bringt die Saison 2014 für die Herren 60/65? Beide Mannschaften können auf die bewährten Kräfte zurückgreifen; d.h. beide Teams bilden mit dem TC Detag Weiden erneut Spielgemeinschaf-

Zusätzlich ergeben sich leichte Veränderungen. Bei den Herren 60 kann der Mannschaftsführer der Herren 50, Günter Schnupfhagn, zweimal eingesetzt werden. Gerhard Eckert und Günter Spannl können altersbedingt auch Herren 65 spielen. Beide Mannschaften haben sich zum Ziel gesetzt, die Erfolge von 2013 zu wiederholen. Ob es gelingen wird, werden die Spiele zeigen.

Damen 1



Nach dem Abstieg in die Bezirksliga wollen sich die Damen im vorderen Feld platzieren. Kristina Massenbichler fällt aufgrund Schwangerschaft aus. Mit Tereza Belblova, MFin Corinna Marx, Jana Tomanova, Kathrin Schnupfhagn, Theresa Herrmann, Lena Alt und Neuzugang Larissa Bothner (Kemnath) sowie den Damen 30-Spielerinnen Dr. Daniela Runkel und Sonja Wiesel sollte dies möglich sein.

Damen 30



Der Plan Wiederaufstieg ist aufgegangen. Die Damen 30 sind nach einer freiwilligen Saison in der Bezirksliga in diesem Jahr wieder überregional in der Landesliga vertreten. Die Ziele der Mannschaft: Sicherer Klassenerhalt, Spaß an den Matches und dabei "gut aussehen". Für die Mannschaft spielen: Dr. Daniela Runkel, Meike Winkler, Petra Parbel, Susi Kirchner und Susi Ahlert, Sonja Wiesel (Mannschaftsführerin), Silke Winkler und Nicole Müller. Außerdem kann die Mannschaft zur Verstärkung auf Jana Tomanova zurückgreifen.

Damen 50



In dieser Saison nehmen die Damen 50 endlich ihr Aufstiegsrecht in die Landesliga war und versuchen sich gegen das Frankenland zu behaupten. Mit Ansbach, Roth sowie den Nürnberger Clubs Noris und Bayern 07 haben die Damen nur 4 Spiele. Dadurch ist bereits zu Saisonbeginn der Klassenerhalt gesichert und eine sorgenfreie Saison sollte bevorstehen. Das Team tritt an mit Susi Ahlert, Lisa Eberth, Cornelia Wiesinger, MFin Resi Hirmer, Rita Sasse, Sybille Amm, Christa Trommsdorff, Margot Steiner sowie den reaktivierten Spielerinnen Renate Reger und Uschi Gietl-Wellert.



Damen 30 und Damen 50 kämpfen in der Landesliga

	Damen 1	Damen 30	Damen 50	Juniorinnen	Mädchen
	Bezirksliga	Landesliga	Landesliga	Bezirksklasse 1	Bezirksliga
Sa 03.05.	Neutraubling			Tirschenreuth	Schwabelweis
So 04.05.					
Sa 10.05.	RB Regensb. 3	Altenfurt	Noris Nürnberg		Waldershof
So 11.05.				Waldmünchen	
Sa 17.05.	DJK Neustadt	Maxhütte	Bayern Nürnberg		
So 18.05.				Teublitz	
Sa 24.05.	GR Weiden 2	Weißenburg			Schwabelweis
So 25.05.			Ansbach		
Do 29.05.		Rückersdorf			
Sa 31.05.	Großberg	Ingolstadt			RB Regensburg
So 01.06.				Waldershof	
Sa 21.06.					
So 22.06.				Sinzing	
Sa 28.06.	Postkeller 2		Roth		RB Regensburg
So 29.06.		Lerchenb. BT			
Sa 05.07.	Regenstauf	Lauf			Waldershof
So 06.07.					
Sa 12.07.					
So 13.07.				Rieden	

PARIS TOTAL STATE OF THE PARIS	
	Š

Junioren 1/2/3

Mit gleich drei Teams ist die TG Neunkirchen in der Altersklasse der Junioren vertreten. Nach dem altersbedingten Ausscheiden etlicher Spieler der ersten und zweiten Mannschaft treten die Teams deutlich verändert an. Verstärken konnten sich die Junioren mit Felix Schlagenhaufer (SG mit Pfreimd) und Neuzugang Daniel Dusold (GR Weiden). Ziel der Junioren 1 um MF Martin Schmid wird der Klassenerhalt in der Bezirksliga sein. Die zweite und dritte Juniorenmannschaft treten in der Bezirksklasse 1 an, wobei es auf Grund der Gruppeneinteilung gleich am ersten Spieltag zum direkten Duell beider Teams kommt. Während das Team von Mannschaftsführer Jan-Philipp Tratzky eine vordere Platzierung anstrebt, geht es bei den Junioren 3 (MF Sebastian Spöth) - nach dem Aufstieg im Vorjahr - darum, möglichst die Klasse zu halten.

Knaben

Nachdem es in diesem Jahr dieser Altersklasse keine Bezirksklasse 1 gibt, schnuppert unser junges Knabenteam erste Bezirksliga-Luft. Ziel der neuformierten Mannschaft um MF Frederik Jesse ist es, Erfahrung zu sammeln.

Bambini

Fast ausschließlich in Mädchenhand ist in diesem Jahr das Bambiniteam. Die Mannschaft um MF Amelie Zenger will die Herausforderung Bezirksliga annehmen und wenn möglich den Klassenerhalt schaffen

Juniorinnen

Nach dem Durchmarsch der Juniorinnen in den letzten beiden Jahren muss sich die junge Mannschaft nun in der Bezirksklasse 1 beweisen. Man darf gespannt sein, ob die Mannschaft von Mannschaftsführerin Bianca Spöth an die Vorjahre anknüpfen und bei der Vergabe der vorderen Plätze ein Wort mitreden kann.





Mädchen

Vor etlichen Herausforderungen steht das Mädchenteam in dieser Saison. Lediglich vier Teams bestreiten die Bezirksliga, wodurch es jeweils zu einem Hin- und Rückspiel kommen wird. Mit Waldershof, RB Regensburg und Schwabelweis warten harte Gegner auf das Team um Mannschaftsführerin Leonie Seibert.

Leistungsklassenordnung

Alle Mannschaften müssen entsprechend der individuellen Leistungsklasse (=LK) aufgestellt werden. LK-Punkte können jeweils im Zeitraum 1.10.-30.9. gesammelt werden. Niederlagen zählen nicht negativ und wer viele Turniere spielt, kann nur gewinnen.

Punktwertung: Siege gegen Spieler

die 2 LK besser sind: 150 Punkte
die 1 LK besser sind: 100 Punkte
mit gleicher LK: 50 Punkte
die 1 LK schlechter sind: 30 Punkte
die 2 LK schlechter sind: 15 Punkte
Weiterhin gibt es Bonuspunkte für Mannschaftsspiele und Turniere.

Auf- und Abstieg sowie Verbleib:

Aufstieg um 3 LK:
Aufstieg um 2 LK:
Aufstieg um 1 LK:
Verbleib in der LK:
Abstieg um 1 LK:
Abstieg um 2 LK:
Abstieg um 2 LK:
Abstieg um 2 LK:
Bostieg um 2 LK:
Abstieg um 2 LK:
Abstieg um 2 LK:
LK2-6:

mindestens 750 Punkte

250-499 Punkte

30-79 Punkte
bis 29 Punkte
bis 29 Punkte
LK erzielt werden:
LK2-6:

mindestens 3 Siege

www.tennis.de --> mybigpoint

LK7-14: mindestens 2 Siege

LK15-19: mindestens 1 Sieg

Das Turnierportal mit allen LK-Ergebnissen und Turnieren



Midcourt Kleinfeld 1 Kleinfeld 2 U10 U9 Mi 07.05. Fr 09.05. Tännesberg Mi 14.05 Tirschenreuth Fr 16.05 Schnaittenbach Mi 21.05. Auerbach Mi 28.05. Waldershof Pfreimd Fr 30.05. Auerbach 2 Mi 25.06 Moosbach Kirchenthumb Fr 27.06. Kirchenthumb. 2 Mi 02.07. Wemberg Fr 04.07. GR Weiden

Frühjahrsinstandsetzung bereits im März fertig - tolles Team

In diesem Jahr hätten die Tennisplätze bereits Ende März bespielt werden können, während im Vorjahr zu diesem Zeitpunkt noch eine Schneeschicht die Plätze bedeckte.



v.l.n.r. C. Tafelmeier, P. Zenger, N. Wurzer, G. Specht, J. Zollitsch

Die Frühjahrsinstandsetzung lief perfekt und die Unterstützung der Mitglieder war wieder großartig. So wurden ca. 13,5 to altes Material abgetragen und 14 to neues Ziegelmehl aufgetragen. Unseren Platzwart Peter Zenger unterstützten Christoph Tafelmeier, Gerhard Specht, Norbert Wurzer, Sandro Wolfram, Josef Zollitsch, Luca Bayer, Stephan Teichner, Philipp Wurzer, Nicole Müller, Andrea Rittner, Magdalena Enders und Fabian Graf. Außerdem verschönerten Roswitha Zollitsch, Traudl und Hans König sowie Horst Gläßel das Clubheim

Änderungen im Wettspielbetrieb

Doppel 3 Matchpunkte:

Nach einem Beschluss des Verbandstages werden in allen Altersklassen für einen Einzelsieg zwei Matchpunkte und für einen Doppelsieg drei Matchpunkte vergeben. Ob dies sinnvoll oder sinnlos ist, darüber lässt sich natürlich diskutieren. Es ist aber eine demokratische Entscheidung der bayerischen Tennisvereine beim Verbandstag.

Spielverlegungen:

Im gegenseitigen Elnvernehmen können Spiele eher, nicht aber später gespielt werden.

Unbespielbarkeit der Plätze:

Die Wartefrist beträgt 3 Stunden. Der Ersatztermin darf nicht hinter den letzten Spieltag der Gruppe gelegt werden. Erfolgt keine Einigung, ist automatisch der nächstfolgende Spieltag am darauffolgenden Wochenende, an dem beide Teams spielfrei und mindestens 2 Plätze frei sind, der Ersatztermin

Beendigung von Jugendspielen bei nachfolgenden Erwachsenenspielen:

Die Jugendmannschaften müssen auf allen verfüg baren Plätzen beginnen. Die Erwachsenenteams können pünktlich beginnen, müssen aber jedem Jugendspiel einen Platz zum Beenden des Spiels zur Verfügung stellen.

Oberschiedsrichter:

Ein zugelassener OS muss anwesend in vor Spielbeginn im Spielberichtsbogen eingetragen werden, da sonst ein Bussgeld fällig wird. Ist keiner anwesend, ist automatisch der Mannschaftsführer des Gastvereines, bei Jugendmannschaften ein erwachsener Betreuer das Gästeteams, der OS.

TGN-Team und Informationen

Vereinsführung



v.l.n.r. F. Reger, U. Dressel, J. Runkel, Dr. D. Runkel, J. Kraft, H. Humpelstetter, M. Brandl, S. Wiesel, G. Spannl, U. Schröer, M. Hirmer (ausgeschieden), F. Schröer, H. Petz, G. Specht

1. Vorsitzender Uwe Dressel (Tel. 0961/9304838) Ute Schröer (Tel. 0961/29826) 2. Vorsitzende 3. Vorsitzender und Heinz Petz (0961/25961) techn. Leiter Julian Kraft (0171/7564902) techn. Leiter Sportwart Günter Spannl (0961/27922) Jochen Runkel (0152/56191760) Sportwart Jugendwartin Dr. Daniela Runkel (0151/54689884) Kleinfeld-/Midcourtwart Michael Brandl (0961/2065511)

Schriftführer Frank Schröer (0961/29826)
Vergnügungswartin Vergnügungswart Beirat Franz Reger (0961/27636)
Pressewart Del. Stadtverband Gerhard Specht (0961/25573)

Tennishalle (Winter2014/15):

Montag-Freitag 17-21 Uhr 16,00 €/h Samstag/Sonntag 16,00 €/h Montag-Freitag 7-12 Uhr, 21-23 Uhr 12,00 €/h

Tennishalle Abos (29 Einheiten):

Montag-Freitag 17-21 Uhr Samstag/Sonntag 415 € (460 €) 415 € (460 €) Montag-Freitag 7-12 Uhr Montag-Freitag 12-17 Uhr 315 € (345 €) variabler Aboblock Mo-Fr 7-17 Uhr 310 € Preise für Nichtmitglieder in Klammern

Sommertraining 2014

Beginn: Dienstag, 22. April
Dauer: 12 Wochen bis Ende Juli
Trainingstage: Montag bis Freitag
Nähere Informationen bei:
Uwe Dressel, Tel. 0961/9304838,

email uwe.dressel@tg-neunkirchen.de

Alle Kindergartenkinder und Erstklässler erhalten einen kostenlosen Tenniskurs (10 Einheiten a 45 min, max. 6er-Gruppe), wenn sie Mitglied der TGN sind (Jahresbeitrag 50,- €)

Wintertraining 2014/15

Beginn: Montag, 22. September
Dauer: 24 Wochen bis Anfang April
Trainingstage: Montag bis Sonntag
Meldeschluss: 19. September

www.tg-neunkirchen.de

Impressum:

Herausgeber:

TG Neunkirchen e.V., An den Weihern 24a, 92637 Weiden Verantwortlich für den Inhalt: Uwe Dressel

Texte und Bilder:

U. Dressel, Dr. D. Runkel, J. Runkel, G. Spannl, S. Landgraf, S. Wiesel, H. Humpelstetter **Auflage 5000 Stück**



Bahn frei für Ihre Gesundheit!



Bahnhof-Apotheke

Inhaberin I. Schnupfhagn Bahnhofstraße 35 · 92637 Weiden / Opf. Tel. (0961) 4 45 22 · Fax (0961) 41 83 93 ALLOPATHIE · HOMÖOPATHIE



Kleinfeldtennis-Schulmeisterschaften um den Sparkassen-Cup











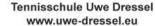
- Sieger Jungs:

 1. Klassen Luca Striegl (H.-Schelter-Schule)
- 2. Klassen Julius Dobmeier (Clausnitzerschule)
- 3. Klassen Noah Schindler (Clausnitzerschule) 4. Klassen Max Schmelzle (H.-Schelter-Schule)

- Sieger Mädchen:
 1. Klassen Katharina Pausch (Rehbühlschule)
 2. Klassen Marie Zenger (Rehbühlschule)
 3. Klassen Victoria Reis (Clausnitzerschule) 4. Klassen Johanna Kullmann (Gerhardingerschule)

Sieger Schulwertung: Rehbühlschule





Schulkooperationen





Die kostenlose Tennis-Sportarbeitsgemeinschaft (SAG) mit den benachbarten vier Grundschulen fand im 9. Jahr ihres Bestehens erstmals in der TGN-Halle statt. Durch die optimalen Bedingungen konnten die Kinder bereits frühzeitig Tennis spielen

und hatten viel Spaß.
Insgesamt nahmen 11 Kinder teil und 9 Kinder sind
Mitglied der TGN geworden. TGN-Vorsitzender Uwe Dressel, zugleich Leiter der SAG, freut sich, dass das neue Konzept sehr erfolgreich ist. "Wir werden die SAG auch in den kommenden Jahren fortführen". Auch von Seiten der Partnerschulen erfährt die TGN eine tolle Unterstützung. Eine winwin-Situation, insbesondere auch für die Kinder.

Nikolausturnier bei der TGN







Schnuppertennis in Grundschulen









Uwe Dressel und Nicole Müller besuchten alle 1. Klassen der H.-Schelter-, A.-Schweitzer-, H.-Sauer- und Rehbühlschule. Die Kinder hatten große Freude bei einem etwas anderen Sportunterricht.



Tenniscamp am Gardasee



Nach 14 Tenniscamps in Kroatien fand erstmals wieder ein Tenniscamp über dem wunderschönen Gardasee im Park-Hotel Faver in Tremosine statt. Das Hotel und die 5 Tennisplätze wurden komplett von der 92-köpfigen Gruppe belegt. Auch waren viele Tutzinger Freunde dabei. Das Wetter war toll und neben dem Tennis genossen viele die Sonne in den Cafes am See oder beim Biken bzw. Klettern hoch über dem See.